

Bolivien, den 14. April 2024

Liebe Interessenten und Beteiligte am Zufluchtsort!

Liebe Grüße aus den Andenvorläufern. Es ist eine große Herausforderung einen autarken Zufluchtsort für viele Gleichgesinnte aus dem Nichts zu erschaffen, indem man ein bisher praktisch unberührtes Naturparadies erschließt. Aber Gott sei Dank haben wir schon vor über 7 Jahren mit dem Aufbau unserer kleinen Welt begonnen und sind schon weit vorangeschritten. "Wir machen uns unsere Welt, so wie sie uns gefällt!" Danke für euer Vertrauen! Wir schreiten hier mit unserem Team jeden Tag mit viel Herzblut voran, und lassen uns nicht von unserem Ziel ablenken. Dieses Jahr werden wir noch wichtige Meilensteine erreichen, auf dem Weg zur Freiheit und Krisensicherheit, für all unsere Beteiligten.

Hier ein Foto von unseren <u>5 Wildpferden</u> im touristischen Nordosten unseres Zufluchtsort, beim schönen <u>Kondorblick</u>. Kommt uns bald mal vor Ort besuchen und lernt unser Projekt mittels einer Safari kennen.

Parzellierung und Auswahlprozess im unteren Territorium

Top-News vom Zufluchtsort. Das erste Siedlungsgebiet im <u>unteren Territorium</u> ist fertig parzelliert. Diese Woche startet somit endlich der Auswahlprozess in unsererer "Kornkammer". Durch die große Dimension unseres unteren Territoriums (32 Quadratkilometer), und die jährliche Bremse der Regenzeit, hat dieser topographische Prozess länger gedauert als ursprünglich erwartet, besonders da wir das gesamte Territorium zuvor noch an hunderten Stellen in bis zu einem Meter Tiefe von Agraringenieuren haben analysieren lassen, um das Gebiet optimal planen und aufteilen zu können. Unser Sachbearbeiter wird sich nun mit allen Beteiligten von Phase II in Verbindung setzen, die mit der Auswahl Ihres Siedlungshektars an der Reihe sind. Hernach kann dort die Bauphase starten. Parallel dazu schreiten die topographischen Arbeiten für die land- und forstwirtschaftlichen Hektare und die Pools voran, sowie der Gebiete für Naturwälder und der Spezialbereiche vom Landbonus unserer strategischen Projektpartner. Somit wird es im Lauf der nächsten Zeit noch mehrere Grundstücks-Auswahlverfahren geben.

Dokumente für Grundstücks- und Hausübertragungen

Wir erreichen derzeit einen weiteren Meilenstein, und zwar die Phase der offiziellen Grundstücks- und Hausübertragungen an unsere Beteiligten. Unser Sachbearbeiter wird unsere Beteiligten diesbezüglich kontaktieren, um Ihnen Ihre notariellen Besitztums-Dokumente und Pläne zukommen zu lassen.

Auf dem Weg zur Lebensmittelautarkie

• Unser Maisfeld im unteren Territorium ist am wachsen. In unserer "Kornkammer" bereiten wir unseren land- und forstwirtschaftlichen Pool für die Lebensmittelautarie vor. Auf dem Foto sind im Hintergrund die Andenvorläufer zu sehen, dort wo sich unser Hochplateau-Territorium befindet.

Bei unserem letzten Besuch in unserer "Kornkammer" wurden wir mit diesen Bio-Eiern überrascht.

Wir schreiten in verschiedenen Bereichen voran, im Aufbau unserer organischen und natürlichen Lebensmittelautarkie. In der Zukunft wird die Lebensmittelunabhängigkeit extrem wichtig werden!

Neuigkeiten vom Zufluchtsort

Im Nordosten unseres Hochplateau-Territoriums entstehen verschiedene <u>touristische Wanderpfade</u>. Bald werden unsere Besucher bei uns wunderbare Erfahrungen in der Natur machen können. Der Aufbau und die Einrichtung der <u>Wanderpfade</u>, teilweise mit Blick in die Andenvorläufer, schreitet gut voran. Bald werden diese, für unsere Beteiligten und Besucher, auf einer touristischen Karte zu sehen sein. Es wird wunderschön sein diese Orte zu besuchen. Es handelt sich anfangs um den Pfad zur Schlucht und Höhle, den Pfad beim Kondorblick, den Pfad zu den Riesenfarnen und den Pfad zu den Inkagesichtern.

Im Lauf der letzten Tage haben wir gleich drei ZO-Safaris durchgeführt. Eine davon mit einer Gruppe von Beteiligten und vier strategischen Projektpartnern. Eine andere ZO-Safari ist leider teilweise buchstäblich ins Wasser gefallen und wir haben Abenteuer erlebt. Alle Gruppen bestanden aus lieben Besuchern. Hier ein paar Eindrücke von unserer Herberge, die von allen Besuchern gelobt wurde. Vielen Dank auch für das leckere Essen in der Herberge liebe Jess. Derzeit sind die Wege zum Projekt, wegen der Regenzeit, noch in einem leidigen Zustand. Bald kommt wohl die Lokalregierung wieder, um die Wege mit schwerem Gerät (Gradern etc.) zu verbessern. Das machen die im Allgemeinen immer nach der Regenzeit.

Informationen aus der Bauphase

Wir bereiten derzeit die nächste Gruppe der Hausbauten vor. Über zwei Dutzend unserer Beteiligten, die nun an der Reihe sind, wurden diesbezüglich kontaktiert. Der Bau startet nun nach der Regenzeit. Unsere Autark-Siedlungen werden auf diese Weise weiter aufgebaut. Hier ein paar ältere <u>Fotos der Bauphase</u> (auch von der Herbergserweiterung).

Hier ein kleines fast fertiges <u>40 qm Haus</u> (Ferienwohnung/Bungalow) eines unserer Beteiligten, im Ökostil. Dieses hat breite Wände aus Adobe-Blocks. Das Raumklima ist dadurch richtig gut! Adobe ist ein optimales ökologisches Baumaterial, dass wir selber vor Ort produzieren, so wie Backsteine und Holz für den internen Gebrauch. So schreiten wir auch in der Baumaterialautarkie weiter voran.

Und hier ein Teil einer unserer <u>Siedlungen</u> die am entstehen sind, in unserem ländlichen Resort, welches die Autarkie aufbaut. Wir erstellen derzeit auch unserer Immobilienwebseite. Dort werden wir unsere <u>Muster- und Zusatzhäuser</u> zum Verkauf anbieten, für Menschen die sich nach einer Sofortlösung sehnen.

Auch unser <u>Klubhaus</u> beim Siedlungsgebiet wird wunderschön. Bald wird man dort ins Restaurant, ins Schwimmbad, in die Sauna, ins Dampfbad und in den Wirlpool gehen können! All das abgelegen der Zivilisation, in unserem autarken Zufluchtsort, der schrittweise vor unseren Augen am entstehen ist!

Unsere soziale Verantwortung

Beim dritten Jahrestag der Stiftungen FUNUDIS (Fundación Unidos por la Discapacidad) und PUPDI (Asociación de Padres Unidos por las Personas con Discapacidad) durfte ich mit den <u>Kindern, Eltern und Autoritäten</u> der Stadt Santa Cruz die biblische Hoffnung teilen, dass es am Ende ein Happy End geben wird. Gott liebt alle Kinder und kümmert sich als himmlischer Vater um seine Geschöpfe! Wir durften das

Event auch mit einer Lebensmittelspende unterstützen. All das ist Teil unserer sozialen Verantwortung im ärmsten Land Südamerikas.

Das Paket der Freiheit

Werde Teil unseres Zufluchtsorts. Dies ist möglich, indem Du das Paket der Freiheit erwirbst. Dieses besteht aus 2 Hektar in unserem Projekt. Ein Hektar davon befindet sich in einem Siedlungsgebiet, und das zweite in einem Pool, also entweder dem land- und forstwirtschaftlichen oder dem ökotouristischen Pool. Das Paket der Freiheit beinhaltet auch schon die Zahlung für die Beteiligung an der Produktivmachung des Pools, sowie die erste jährliche Resortgebühr. Auf diese Weise besitzt Du eine Einnahmequelle im Projekt, denn dank der Poolbeteiligung, verdienst Du an den Einnahmen mit, sei es in Form von Agrarprodukten oder Geld. Dies ist wichtig für die Autarkie der Zukunft! Das Paket der Freiheit beinhaltet auch noch ein Paket Silberschildchen (eine Mischung aus 1, 2, 5, 10 Gramm und 1 Unze).

Im Paket ist also Folgendes enthalten:

- 1 Hektar im Siedlungsgebiet (10.000,- Euro)
- 1 Hektar im Wirtschaftsgebiet (10.000,- Euro)
- Produktivmachung des Wirtschaftsgebiets (6.000,- Euro)
- Die erste jährliche Resortgebühr (560,- Euro)
- Clubkarte für Boni (400,- Euro)
- Projekteigene Silberwährung (im Wert von 500,- Euro)

Es gibt drei Zahlmöglichkeiten. Wenn Du die Einmalzahlung nutzt, dann kostet Dich das Paket der Freiheit nur 25.000,-Euro, statt 27.460,- Euro. Du sparst somit 9%. Wenn Du in 3 Jahresraten bezahlen möchtest, sparst Du insgesamt 5%. In dem Fall sind es drei Mal 8.700,- statt 9.153,- Euro. Und wenn Du möchtest kannst Du Dein Paket der Freiheit auch mit 36 Monatsraten in Höhe von jeweils 763,- Euro finanzieren.

 Nutze diese Gelegenheit, jetzt krisensicher zu werden! Es ist heute wichtiger denn je, sich proaktiv auf den Ernstfall vorzubereiten. Das Paket der Freiheit liegt für Dich bereit! Bitte melde Dich gleich bei uns, um Teil unseres autarken, freiheitsliebenden, deutschsprachigen, gesundheitsfördernden und familienfreundlichen Projekts zu werden, welches auf christliche Werte beruht.

Infos aus Bolivien

Am 23. März war ein ganz besonderer Tag (abgesehen davon das es ein Ruhetag war), da es nach 12 Jahren mal wieder eine Volkszählung in Bolivien gab. Diese wird dem Landteil Santa Cruz mehr politische Macht und mehr finanzielle Resourcen bringen, denn hier hat die Bevölkerung im Lauf der letzten Jahre stark zugenommen, da Santa Cruz der Wirtschaftsmotor Boliviens ist, und viele Menschen anzieht. Das kommt auch unserem Projekt mit seinen verschiedenen Facetten zugute. Am selben Tag erinnerten wir uns auch an den Tag des Meeres, einen ganz besonderen Tag für alle Bolivianer, die davon träumen, wieder Zugang zum Meer zu haben. Dieser gemeinsame Wunsch verbindet das bolivianische Volk. Träumen wir gemeinsam weiter von dem Tag, an dem das Meer wieder Teil unseres wunderschönen Boliviens sein wird. Vielen Dank, Edward Rosenthal, für diese wunderschöne musikalische Komposition.

Der Tourismussektor Boliviens ist im Aufschwung und verspricht, ab 2030 bis zu 3.664 Millionen US-Dollar pro Jahr zu erwirtschaften. Quelle. Das sind positive Nachrichten für unsere ökotouristischen Aktivitäten die wir derzeit aufbauen.

Unser Flussgoldminenprojekt

Der Aufbau unseres Flussgoldminenprojekts ist weit vorangeschritten. Das Minencamp ist aufgebaut, Telekommunikationsanlagen installiert, die Testanlage für die Prospektion ist in Betrieb, die notwendigen Geräte, schweren Maschinen und Feingoldtechnologie wurden importiert. Ein Teil davon ist bereits entzollt, transportiert und installiert. Die Regenzeit hat leider manche Zugangswege weggerissen und den Abbaustart verzögert. Das ist gut für die, welche noch mit dem Gedanken spielen mit von der Partie zu sein und einzusteigen. An einer Goldmine beteiligt zu sein ist die optimale Ergänzung zur integralen Krisenvorbereitung, denn Gold ist Geld. Wir leben in einer Zeit in der die Finanzwelt immer mehr digitalisiert. Es ist optimal Edelmetalle zu besitzen. Aber noch besser ist es Teil einer Goldmine zu sein, die Gold buchstäblich produziert! Wenn Du also noch dabei sein möchtest, dann kannst Du Dich gerne bei mir melden. Bis zum offiziellen Abbaustart, sobald die Minen-Dumper und Bagger vor Ort sind, und die große Anlage eingerichtet ist, wird dies noch möglich sein. Bei Interesse sende ich Dir gerne unser Flussgoldminen-Prospekt zu.

- Gute Nachrichten zur Rentabilität vom Gold: Der Goldpreis erreicht Allzeithochs. Die Investitionen in dieses Edelmetall stiegen im Jahr 2022 auf den höchsten Stand seit 11 Jahren und seitdem steigen die Goldpreise unaufhörlich. Quelle.
- Der Goldpreis kennt aktuell kein Halten mehr. Nach seinem Ausbruch aus einer rund vierjährigen Seitwärtsphase markiert der Kurs des gelben Edelmetalls momentan ein Allzeithoch nach dem anderen. Anleger sollten dennoch nicht an Gewinnmitnahmen denken, sondern weiter an Gold festhalten, sagt ein Experte - und nennt mehrere Gründe, die für einen weiteren Goldpreisanstieg sprechen. Quelle.

Wenn Du möchtest, kannst Du auch strategischer Projektpartner von Phase III (Autark SRL) werden, und dadurch interner Teil unserer Goldminenprojekte sein. Melde Dich einfach bei mir und ich sende Dir das Flussgoldminen-Prospekt zu. Dort findest Du drei Möglichkeiten um jetzt noch einsteigen zu können, bevor die Goldmine offiziell in Betrieb geht. Ich empfehle diese einzigartige Gelegenheit nicht zu verpassen.

Werde strategischer Projektparner

Derzeit gibt es auch das Angebot von einer drittel und einer halben strategischen Projektpartnerschaft. Das ist eine gute Option wenn Du gerne strategischer Projektpartner werden möchtest, aber nicht das notwendige Kapital für eine kompette SPP besitzt. Bitte antworte bei Interesse einfach auf diese E-Mail.

Als strategischer Projektpartner erhälst Du einen ansehnlichen Partnerlandbonus und verdienst an den Einnahmequellen des Unternehmens mit. Abgesehen davon sicherst Du Dir und Deiner Familie auf diese Weise die Zukunft in unserem autarken Resort, und setzt mit uns ein Zeichen für Freiheit und Unabhängigkeit in dieser verrückten Welt. Da sich ein paar strategische Projektpartner aus Phase I (Zufluchtsort SRL / Tropenparadies SRL) und Phase II (Refugium Investment SRL) wieder von unserem Projekt lösen, haben sie mich darum gebeten, Ihre SPP für sie anzubieten und zu vermitteln. Nun besteht also die Gelegenheit, Gesellschafter unserer Unternehmen zu werden. Ich empfehle, diese Gelegenheit zu nutzen, jetzt Teil unseres Projekts zu werden das jeden Tag wichtiger und wertvoller wird). Bitte setze Dich mit mir in Verbindung, um die Informationen darüber unverbindlich und vertraulich zu erhalten.

 Werde zusammen mit uns krisensicher und unabhängig vom System! Wenn auch Du die Freiheit liebst, dann setze Dich mit mir in Verbindung! Wir leben in einer Zeit, in der es wichtig ist, fundamentale Zukunfts-Entscheidungen zu treffen, solange das noch möglich ist! Es kann sein, dass Du jemanden kennst der gerne strategischer Projektpartner unseres Projekts werden würde. Gerne kannst Du auf uns Aufmerksam machen, und einen Kontakt zwischen uns erstellen. Natürlich wirst Du dafür finanziell belohnt, sollte unser Projekt auf diese Weise wachsen.

Enrique informiert per Telegram

Bitte melde Dich zu meinem Telegram-Kanal "Zufluchtsort Bolivien - Enrique Informiert (Offiziell)" an. In diesem Kanal informiere ich über die Entwicklungen, Herausforderungen und Neuigkeiten im Zusammenhang mit unserem Zufluchtsort-Projekt im Herzen Boliviens und vermittle auch Persönliches. 725 sind schon dabei. Der Link dazu ist: t.me/zufluchtsort enrique informiert Ich freue mich über Deine Anmeldung! In dem Telegram-Kanal werden alle Nachrichten veröffentlicht, welche wir auch auf unserer Facebook-Seite anzeigen (und die in diesem Newsletter vernetzt sind). So muss niemand etwas verpassen.

Telegramkanal für ZO-Beteiligte und Besucher vor Ort in Bolivien

Diese Gruppe ist für ZO-Beteiligte und Besucher, die sich in Bolivien befinden. Hier wird man über die verschiedenen Aktivitäten vor Ort informiert, an denen alle gerne teilnehmen können. Es geht uns um Gemeinschaftsbildung und Support. Die Gruppe nennt sich: "Zufluchtsort Bolivien – Beteiligte und Besucher vor Ort (Offiziell)". Der Link dazu ist: https://t.me/zufluchtsort bolivien vor ort

 Gute Freundschaften und enge Beziehungen zu anderen Menschen stehen bei uns ganz vorne auf der Liste unserer Gemeinschaftsbildung. Auch liegen uns harmonische Familienbeziehungen am Herzen. Unser Ziel ist es, in den kommenden Weltkrisen eine Einheit zu bilden, um die schweren Zeiten gemeinsam gut überstehen zu können. Darauf bereiten wir uns vor. Und dafür bauen wir unseren autarken Zufluchtsorts auf.

Gestern hatten wir wieder einen wunderschönen <u>Stammtisch</u> mit einigen unserer Beteiligten und strategischen Projektpartnern vor Ort in Santa Cruz, Bolivien. Es gab leckeres Essen und viele gute Gespräche im Chalet la Suisse.

Dienstleistungen

Bitte melde Dich bei uns wenn Du eines der folgenden Dienstleistungen brauchst:

- 1) Migrations- und Umzugsdienste.
- 2) Import- und Exportdienstleistungen.
- 3) Logistik- und Lagerdienstleistungen.
- 4) Immobiliendienstleistungen.

sekretariat@zufluchtsort.org

Kommunikation mit uns

Um allen Beteiligten und Interessenten eine zeitnahe und reibungslose Kommunikation zu gewährleisten, vermittle ich hier unsere E-Mail-Adressen für die verschiedenen Bereiche unseres Projekts. Hinter jeder E-Mail-Adresse befinden sich deutschsprachige Sachbearbeiter unseres Unternehmens, die sich vor Ort in Bolivien befinden und ihr Bestes tun, um euch allen einen optimalen Service zu bieten.

info@zufluchtsort.com (Hier bitte kontaktieren, wenn Du Teil unseres Projekts werden willst)
sekretariat@zufluchtsort.org (Allgemeine Anliegen werden hier beantwortet)
parzellierung@zufluchtsort.org (Hier alles, was mit dem Auswahlprozess der Parzellen zu tun hat)
hausbau@zufluchtsort.org (Ansprechpartner für die Hausbauangelegenheiten der Bauphase)
safari@zufluchtsort.org (Anfragen und Organisation der Zufluchtsort-Safaris)
fragen@zufluchtsort.org (Bitte hier alle Fragen einsenden, die nicht in der FAQ-Seite beantwortet sind)
kleinanzeigen@zufluchtsort.org (Für Beteiligte, die ihr Grundstück oder Haus zum Verkauf anbieten)
geschaeftsfuehrung@zufluchtsort.org (Nur Angelegenheiten, die mit der Geschäftsführung zu tun haben)
rechtsabteilung@zufluchtsort.org (Bei Rechtsfragen bitte direkt unseren Firmenanwalt kontaktieren)
kyc@zufluchtsort.org (Bitte hier Ursprung der Gelder, Ausweiskopie und Führungszeugnis hinsenden)

Folge uns auf Facebook

Wir empfehlen Dir, unserer Seite auf Facebook zu folgen, um immer auf dem Laufenden gehalten zu werden. Hier <u>der Link</u> dazu! Es sind nun übrigens schon 1.174 Menschen, denen unsere Facebook-Seite gefällt, und 1.481 Menschen folgen uns! :)

Mit freundlichen Grüßen,

Enrique Rosenthal aus dem Herzen Südamerikas Geschäftsführer von Zufluchtsort SRL, Autark SRL, Tropenparadies SRL und Refugium Investment SRL

Firmensitzadresse:

Avenida San Martín y 4to Anillo / Edificio Manzana 40 (M40) / Piso Nr. 14, Oficina 01 Santa Cruz de la Sierra, Bolivia / Tel. 00591-71723222 info@zufluchtsort.com / www.zufluchtsort.com / www.facebook.com/zufluchtsort.srl/ https://www.youtube.com/watch?v=5A2SM4tyG1o

PS: Für Ihre Zukunft setzen wir uns ein! Unsere Devise lautet: Besser zehn Jahre zu früh als einen Tag zu spät! Deshalb empfehlen wir Ihnen: Erst vorbeugen und dann in Ruhe zurücklehnen!

ANHANG - WELTSITUATION - Krieg

Die Nachrichten überschlagen sich! Die Lage spitzt sich gefährlich zu. Eine Eskalation droht! Kommt aus eurer Lethargie und trefft Fundamental-Entscheidungen, solange es noch möglich ist!

Die Beziehungen verschlechtern sich hin zur direkten Konfrontation

Dmitri Peskow, der Sprecher des russischen Präsidenten, erklärte: "Die Beziehungen zwischen Russland und der NATO haben tatsächlich ein Niveau direkter Konfrontation erreicht". Quelle.

Sollte sich Russland in seiner Existens bedroht fühlen droht es Atomwaffen einzusetzen

Kreml: Russland wird Atomwaffen nur dann einsetzen, wenn etwas seine Existenz bedroht, teilte der Sprecher des Präsidenten, Dmitri Peskow, mit. Quelle.

Europa muss sich auf einen drohenden Krieg vorbereiten

Europa muss sich auf einen drohenden Krieg vorbereiten, warnt der polnische Premierminister Donald Tusk, und fordert die Länder auf, ihre Verteidigungsausgaben zu erhöhen, nachdem eine russische Rakete auf dem Weg in die Ukraine den Luftraum durchbrochen hat. Quelle.

Polen sagt auch, Europa befinde sich in einer "Vorkriegszeit". "Ich übertreibe nicht. Es wird von Tag zu Tag deutlicher", sagte Donald Tusk, der Premierminister des Landes. Quelle.

Polen: "Die Zeiten des Friedens sind vorbei, wir leben in der Vorkriegszeit." Donald Tusk, der polnische Premierminister, forderte die europäischen Staats- und Regierungschefs auf, "auf ihre eigene Stärke zu vertrauen". Quelle.

Karl Lauterbach, der deutsche Gesundheitsminister sagt: Das Gesundheitssystem muss sich auf "militärische Konflikte" vorbereiten. Ein Gesetzentwurf zur Umsetzung dieser Ziele wird voraussichtlich im Sommer vorgelegt. Quelle.

Europa leidet an einem Mangel an Schießpulver und Waffen-Systemen

Der Mangel an Schießpulver in Europa erschwert die Lieferung von Projektilen nach Kiev. Europäische Länder importierten eine Schlüsselkomponente für die Herstellung von Schießpulver aus China, doch die Lieferung wurde vor einigen Monaten eingestellt. Quelle.

Deutschland erkennt an, dass seine Reserven an Patriot-Systemen fast erschöpft sind. Quelle.

Italien wird sein Luftverteidigungssystem aus der Slowakei abziehen. Der slowakische Ministerpräsident äußerte Sorge um die Sicherheit seines Landes, das derzeit keine Alternative zum Schutz seines Luftraums habe. Quelle.

Die Ukraine könnte weitere hundertausende junge Menschen mobilisieren

Selenskyj beschließt, junge Menschen zu mobilisieren. Das vom ukrainischen Präsidenten unterzeichnete Gesetz legt das Mindestalter für die Mobilisierung auf 25 Jahre fest. Quelle. Dadurch könnte er weitere hundertausende Menschen mobilisieren.

NYT: Zusätzliche Mobilisierung in der Ukraine könnte "eine ganze Generation" auslöschen. Männer unter 30 Jahren gehören aufgrund des Geburtenrückgangs nach dem Ende der UdSSR zur kleinsten Generation in der modernen Geschichte des Landes. Quelle.

Die Aufrüstung Europas in Unabhängigkeit der USA – Hin zur "Kriegswirtschaft"

Von der Leyen: "Europa muss in den Turbomodus gehen und Waffen produzieren, um Schlachten zu gewinnen". Quelle.

Der Europäische Rat befürwortet eine "Kriegswirtschaft". Charles Michel erklärte, dass die Europäische Union ihre eigene Verteidigungsindustrie stärken müsse, um "nicht den Wahlzyklen in den Vereinigten Staaten ausgeliefert zu sein". Quelle.

Die USA werden Europa nicht helfen, wenn es Krieg gibt, sagt der Chef des größten deutschen Waffenherstellers. "Europa wird im Falle eines bewaffneten Konflikts auf seinem Territorium völlig allein sein", sagt Rheinmetall-Chef Armin Papperger. Quelle.

Die Verluste Deutschlands durch den Konflikt in der Ukraine werden auf mehr als 200 Milliarden Euro geschätzt. Quelle.

Deutschland schickt einen weiteren Patrioten in die Ukraine. Quelle. Zur Information: Eine neu produzierte PATRIOT-Batterie kostet etwa 1,1 Milliarden US-Dollar, davon etwa 400 Millionen US-Dollar für das System und etwa 690 Millionen US-Dollar für die Raketen.

Von der "militärischen Sonderoperation" hin zum Krieg

Der Kreml: "Russland befindet sich im Krieg". Der Sprecher des russischen Präsidenten erklärte, dass sich aus einer militärischen Sonderoperation ein Krieg entwickelt habe, nachdem der Westen begonnen habe, sich an dem Konflikt zu beteiligen. Quelle.

Russland lehnt die "Friedenskonferenz" in der Schweiz ab

Russland sagt Nein zur "Friedenskonferenz" in der Schweiz. "Der Kern des von Kiew und seinen Herren geforderten Ultimatums ändert sich nicht", sagte der Sprecher des russischen Außenministeriums. Quelle.

Russland rüstet weiter auf

FAB-3.000: Die Massenproduktion der verheerendsten russischen Lenkbombe beginnt. Ebenso wurde die Herstellung der FAB-500-Fliegerbomben erheblich gesteigert und die Produktion der FAB-1.500 verdoppelt. Quelle.

Schweden tritt offiziell der NATO bei

Schweden tritt offiziell der NATO bei und wir dadurch das 32. Mitglied der Atlantischen Allianz. Quelle.

Die NATO bereitet sich auf den Krieg mit Russland vor

Die NATO stationiert Patriot-Systeme nahe der russischen Grenze. Quelle.

Moskau: "NATO probt eine mögliche militärische Konfrontation mit Russland". Der Sekretär des russischen Sicherheitsrats betonte, dass die Militärübungen des Blocks in der Nähe der russischen Grenzen "die Spannungen erhöhen und die Lage in der Welt destabilisieren". Quelle.

Russland bezeichnet NATO-Übungen nahe seiner Grenze als "provokativ". Dies ist das erste Mal, dass Finnland als NATO-Mitgliedsstaat an den Übungen teilnimmt. Quelle.

US-Atomanlagen in Europa werden im Konflikt mit der NATO legitime Ziele Russlands sein. Der Sprecher des russischen Außenministeriums erklärte, dass die Sicherheit der Länder, in denen US-Atomwaffen stationiert werden, "nicht gestärkt, sondern deutlich darunter leiden" werde. Quelle.

Stoltenberg: Die NATO wird Kiew weiterhin helfen, "um Putin zu zeigen, dass er nicht bekommen wird, was er will". Der Militärblock sei "größer und stärker", während die Ukraine "näher denn je" daran sei, neues Mitglied zu werden, sagte er. Quelle.

"Lasst sie es versuchen", sagte der russische Außenminister Lawrow über die Absicht des Westens, Russland auf dem Schlachtfeld zu besiegen. Quelle.

Der ehemalige bolivianische Präsident Evo Morales sagte: Die NATO "wird in der Ukraine besiegt". Quelle.

Putin bewertet die Möglichkeit eines groß angelegten Konflikts zwischen Russland und der NATO. "Ich glaube, dass in der heutigen Welt alles möglich ist", erklärte der russische Präsident. Quelle.

Die Niederlande stationieren Patriot-Systeme nahe der russischen Grenze. Der litauische Verteidigungsminister dankte Amsterdam dafür, dass es "konsequent zur Sicherheit des Baltikums und insbesondere Litauens beiträgt". Quelle.

Deutschland entsendet erstmals Soldaten dauerhaft in ein anderes Land. Es wird erwartet, dass rund 4.800 Militärangehörige und rund 200 Zivilisten der Bundeswehr dauerhaft in Litauen stationiert sein werden. Quelle.

Frankreich wird "Hunderte" alter Panzerfahrzeuge in die Ukraine liefern. Paris wird außerdem "eine neue Charge von Aster-30-Raketen" für das Boden-Luft-Raketenabwehrsystem SAMP/T freischalten. Quelle.

Die Idee Frankreichs, Truppen in die Ukraine zu senden

Die französische Armee trainiert für den Kampf gegen *"einen Gegner wie Russland"*. Laut Politico zielt die Ausbildung darauf ab, die Truppen auf einen hochintensiven Konflikt vorzubereiten. Quelle.

Frankreich strebt eine Allianz von Ländern an, die bereit sind, Soldaten in die Ukraine zu schicken. Die Initiative riskiere, ihre Differenzen mit einem vorsichtigeren Deutschland zu vertiefen, warnt Politico. Quelle.

Macron schließt Bodenoperationen in der Ukraine "irgendwann" nicht aus. Der französische Präsident betonte, es sei seine "Pflicht, sich auf alle Szenarien vorzubereiten". Quelle.

Die finnische Außenministerin Elina Valtonen, eines der neuen NATO-Mitglieder, unterstützt die Idee Frankreichs, Truppen in die Ukraine zu schicken. <u>Quelle</u>. Die estnische Ministerpräsidentin Kaja Kallas lässt die Möglichkeit einer Truppenentsendung in die Ukraine offen. <u>Quelle</u>.

Polnischer Kanzler: "NATO-Soldaten sind bereits in der Ukraine präsent". Radoslaw Sikorski dankte den Botschaftern dieser Länder dafür, dass sie "das Risiko auf sich genommen" hätten. Quelle.

Der polnische Außenminister Radoslaw Sikorski sagte: "Die Präsenz von NATO-Streitkräften in der Ukraine ist nicht undenkbar." Quelle.

Italien warnt vor dem Ende der Diplomatie, wenn die NATO Truppen in die Ukraine schickt. Der italienische Verteidigungsminister Guido Crosetto kommentierte die Aussagen Frankreichs und Polens über die Wahrscheinlichkeit der Entsendung von NATO-Truppen zur Teilnahme am bewaffneten Konflikt in der Ukraine. "Frankreich und Polen können nicht im Namen der NATO sprechen, die sich von Anfang an offiziell und freiwillig aus dem Konflikt herausgehalten hat", sagte Crosetto in einem am Sonntag veröffentlichten Interview mit der Zeitung La Stampa. Ihm zufolge "bedeutet die Entsendung von Truppen nach Kiew einen Schritt in Richtung einer einseitigen Eskalation, die den Weg der Diplomatie verwischen würde." Quelle.

Dänemark wird Frauen in die Armee aufnehmen

Dänemark wird Frauen in die Armee aufnehmen. "Eine größere Gleichstellung von Männern und Frauen wird eine modernere und vielfältigere Verteidigung schaffen", sagte der dänische Ministerpräsident. Quelle.

Deutschlands geheimer Plan zur Lieferung von Raketen nach Kiew?

WSJ: Durchgesickerte Audioaufnahmen des deutschen Militärs könnten die Beziehungen zwischen Berlin und der NATO erschweren. Laut Analysten ist die Möglichkeit, dass Deutschland Taurus-Raketen mit einer Reichweite von etwa 500 Kilometern nach Kiew liefert, nun deutlich geringer. Quelle.

"Schande über Deutschland": Russischer Diplomat erinnert in seiner Einschätzung zu durchgesickerten Audioaufnahmen an die Hitler-Ära. Der stellvertretende UN-Botschafter äußerte sich zu der abgehörten Kommunikation deutscher Soldaten, in der über angebliche Angriffspläne gegen die Krimbrücke gesprochen wird. Quelle.

Die russischen Medien sagten: Die deutsche Außenministerin Annalena Baerbock bereitet einen geheimen Plan zur Lieferung von Raketen nach Kiew vor. Quelle.

Russland beruft deutschen Botschafter ein. Der deutsche Botschafter wurde ins russische Außenministerium einbestellt, als die Aufnahme eines Gesprächs zwischen deutschen Luftwaffenoffiziern, in dem ein möglicher Angriff auf die Krimbrücke diskutiert wurde, durchgesickert war. Quelle.

In der russischen Presse frägt man sich ob sich Deutschland auf einen Krieg mit Russland vorbereitet? Die Versuche Berlins, die durchgesickerte Kommunikation als "Raketen- und Panzerspiel" seines Militärs darzustellen, seien "böswillige Lügen", kommentierte der frühere russische Präsident Dmitri Medwedew. Quelle.

Friedensverhandlungen wären die beste Option - Die Vermittlungsversuche des Vatikans

Ungarn: Je später die Friedensverhandlungen stattfinden, desto schlimmer wird es für Kiew. Der ungarische Außenminister Peter Szijjarto warnte, je länger der Konflikt dauere, desto näher könne "die schreckliche Gefahr eines sogenannten Dritten Weltkriegs" rücken. Quelle.

"Führen Sie das Land nicht in den Selbstmord": Papst Franziskus unterstützt die Kapitulation der Ukraine. Der Papst stellte fest, dass die Verhandlungen "pünktlich" stattfinden müssen, und erinnerte daran, dass er selbst sowie mehrere Länder, insbesondere die Türkei, eine Vermittlung angeboten haben. Quelle.

Der Vatikan mildert die Forderungen von Papst Franziskus, die Ukraine solle die weiße Flagge hissen. Das Pressebüro des Vatikans sagte, der Papst wolle auf die Notwendigkeit hinweisen, die Feindseligkeiten zu beenden und durch Verhandlungen einen Waffenstillstand zu erreichen. Quelle.

Stoltenberg ist in Bezug auf die Ukraine anderer Meinung als Papst Franziskus. Nach Ansicht des NATO-Generalsekretärs besteht der Weg zu einer Verhandlungslösung zwischen Russland und der Ukraine darin, letztere auf dem Schlachtfeld zu stärken. Quelle.